

Anfrage Nr.: AF1313/21

Datum: 24.03.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Schulsozialarbeit / Fonds Stressszenario

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Befriedung unvorhergesehener Bedarfe an Schulen ist ein Finanzierungsvolumen von 5 Prozent des für die Schulsozialarbeit zur Verfügung stehenden Jahresbudgets vorgesehen.

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Mit welchen Mitteln war bzw. ist der Fonds Stressszenario in den Jahren 2018 bis 2022 jeweils ausgestattet?
2. Welche Angebote der Schulsozialarbeit erhielten in den Jahren 2018, 2019 sowie 2020 Aufstockungen aus dem Fonds Stressszenario (bitte aufgeschlüsselt nach Zeitraum, Schule, Träger sowie Fördersumme)?
3. Wie wurden die Aufstockungen in Frage 2 der „unvorhergesehenen Bedarfe“ begründet? War der angezeigte Mehrbedarf „unvorhergesehen“ oder erfolgte eine Verstetigung der Förderung?
4. Welche Aufgaben nehmen die Träger der Schulsozialarbeit seit Beginn der Corona-Pandemie wahr?

Mit freundlichen Grüßen

Christian Pinkert